

Sperrfrist zur Veröffentlichung Mittwoch, 24. September 2014, 19.00 Uhr

Kronprinzenstraße 37
45128 Essen

Pressesprecher:
Markus Rüdel
Telefon 0201/178-1160
Telefax 0201/178-1105
Internet <http://www.ruhrverband.de>
Mail: mrl@ruhrverband.de

24. September 2014

Hauptdamm der Biggetalsperre muss neu abgedichtet werden

Für den Sommer 2015 plant der Ruhrverband umfangreiche Sanierung

Die Asphaltichtung des Biggehauptdamms hat nach 50-jähriger Betriebszeit die erforderliche Elastizität verloren und ist in der Wasserwechselzone (oberer Bereich des Hauptdamms) durch rund 400 Risse geschädigt. Der Alterungszustand der Dichtung entspricht den langjährigen Betriebserfahrungen bei vergleichbaren Dammbauwerken. Die abdichtende Wirkung wird von zwei weiteren darunterliegenden Dichtungsschichten übernommen. Die Erneuerung der oberen Dichtungsschicht ist zwingend erforderlich, um weitere Schäden und eine spätere wesentlich teurere Sanierung zu vermeiden.

Die Asphaltichtung soll im Sommer 2015 auf einer Fläche von 12.800 Quadratmeter durch Spezialfirmen erneuert werden. Die Talsperre wird daher ab Frühjahr 2015 abgesenkt. Die Wasserspiegelabsenkung wird auf rund 15 Meter begrenzt, da die Dichtung ausschließlich in der Wasserwechselzone erneuert werden muss. Einen vergleichbar niedrigen Wasserstand gab es zum Beispiel im Herbst 2003.

Parallel zum Hauptdamm wird auch die Dichtung des Damms am Vorbecken Kessenhammer erneuert. Nach Beendigung der Bauarbeiten, voraussichtlich im Herbst nächsten Jahres, wird direkt mit dem Wiederaufstau begonnen. Die konkrete Dauer des Wiedereinstaus ist vom Niederschlag und vom Wasserbedarf abhängig.

Die gesamte Sanierungsmaßnahme kostet etwa acht Millionen Euro.